

Bericht

**über getroffene Maßnahmen
zum Gleichbehandlungsprogramm
der WINGAS GmbH & Co. KG,
der WINGAS TRANSPORT
GmbH & Co. KG
im Jahr 2008**

Präambel

Mit diesem Bericht kommen die WINGAS GmbH & Co. KG und die WINGAS TRANSPORT GmbH & Co. KG ihrer Verpflichtung aus § 8 Abs. 5 Satz 3 des Zweiten Gesetzes zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechtes (EnWG) vom 7. Juli 2005 nach.

Der Bericht betrifft den Zeitraum vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 und befasst sich mit den Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzbetriebes. Vorgelegt wird der Bericht von Frau Bianca Dittmann-Ehmke, Gleichbehandlungsbeauftragte der WINGAS GmbH & Co. KG, Friedrich-Ebert-Strasse 160, 34119 Kassel und WINGAS TRANSPORT GmbH & Co. KG, Baumbachstrasse 1, 34119 Kassel.

Teil A: Organisation

Wesentliche Entwicklungen

WINGAS TRANSPORT GmbH & Co. KG (WINGAS TRANSPORT)

Per 31. Dezember 2008 waren bei WINGAS TRANSPORT insgesamt einundsiebzig Mitarbeiter in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis angestellt. Aufgrund eines zunehmenden Aufgabenspektrums und –volumens wurden unterjährig zehn Mitarbeiter eingestellt.

WINGAS GmbH & Co. KG (WINGAS)

Per 31. Dezember 2008 waren bei WINGAS insgesamt 367 Mitarbeiter in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis angestellt. Aufgrund der Vielzahl und des Umfangs der Aufgaben wurden unterjährig insgesamt 40 neue Stellen geschaffen.

In 2008 wurde WINGAS von einer Kapitalgesellschaft als GmbH in eine Personengesellschaft als GmbH & Co. KG umgewandelt. Als Komplementärin der WINGAS fungiert die WINGAS Verwaltungs-GmbH, Kassel, als Kommanditistin die Wintershall Erdgasbeteiligungs-GmbH sowie die Gazprom Germania, Berlin.

Neben der Änderung der Gesellschaftsform waren auch in 2008 organisatorische Änderungen bei WINGAS zu verzeichnen. So wurde zum 01. Juni 2008 ein neues Ressort Finanzen gegründet. Zum gleichen Zeitpunkt sind die bereits bestehenden

Fachbereiche Controlling, Risk Management, IT-Management, Marktanalyse und Qualitätsmanagement dem Ressort Finanzen zugeordnet worden.

Des Weiteren wurde zum 01. April 2008 der Fachbereich Trassenengineering, Geschäftsbereich Netztechnik, in drei neue Fachbereiche Trassenengineering, Vermessung/Dokumentation und Wegerechte aufgeteilt. Ferner wurde zum 01. Oktober 2008 der Fachbereich Kundenportfoliomanagement und Logistik, Ressort Erdgasvertrieb, in zwei eigenständige Fachbereiche aufgeteilt.

OPAL NEL TRANSPORT GmbH (ONTG)

Zur Umsetzung des Nord Stream Onshore Projektes, namentlich der durch Deutschland geplanten Erdgasfernleitungen OPAL (Ostsee-Pipeline-Anbindungsleitung) und gegebenenfalls NEL (Norddeutsche-Erdgas-Leitung), wurde in 2008 eine eigene Gesellschaft, die OPAL NEL TRANSPORT GmbH (ONTG), als Tochtergesellschaft der WINGAS eingerichtet. Die Projektverantwortlichkeit ist mit den Vereinbarungen zur Übernahme und Fortführung von Nord Stream Onshore vom 25. Juli 2008 und 11. August 2008 von WINGAS TRANSPORT auf ONTG übergegangen. Die Gesellschaft beschäftigt zur Zeit noch kein Personal.

ONTG hat Dienstleistungsverträge mit WINGAS, WINGAS TRANSPORT als auch Wintershall Holding abgeschlossen. Es ist sichergestellt, dass für die durch WINGAS, WINGAS TRANSPORT und Wintershall Holding erbrachten Dienstleistungen die Entscheidungs- und Weisungsbefugnis vollständig bei der Geschäftsführung der ONTG liegt.

Teil B: Weitere Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts

I. Gleichbehandlungsprogramm

Aufgrund von umfassenden organisatorischen Änderungen innerhalb der Unternehmensgruppe wurde die geplante Neuerstellung des Gleichbehandlungsprogramms auf 2009 verschoben.

II. Gleichbehandlungsbeauftragte

Mit der Wahrnehmung der Aufgaben der Gleichbehandlungsbeauftragten der WINGAS und WINGAS TRANSPORT war auch im Berichtsjahr Frau Bianca Dittmann-Ehmke betraut.

Die Gleichbehandlungsbeauftragte steht den Mitarbeitern der WINGAS und WINGAS TRANSPORT jederzeit für Beratung, Diskussion oder Anregungen zur Verfügung. Die Geschäftsleitungen der WINGAS und WINGAS TRANSPORT haben gegenüber den Mitarbeitern der Gesellschaften die Aufgaben und Vollmachten der Gleichbehandlungsbeauftragten kommuniziert. Die Kontaktdaten der Gleichbehandlungsbeauftragten (Telefon, Email) sind im Intranet beider Gesellschaften veröffentlicht. Die Erreichbarkeit sowie die vertrauliche Behandlung der ausgetauschten Inhalte sind jederzeit sichergestellt. Bei Zweifel über die Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms ist somit eine schnelle und angemessene Reaktion möglich.

Auch im Berichtsjahr war die Gleichbehandlungsbeauftragte unterstützend in Entflechtungsfragen, Prozessdefinitionen, Projektstrukturierung und Fragen des täglichen Arbeitsablaufes sowie der externen Kommunikation tätig.

III. Kommunikation zwischen der Gleichbehandlungsbeauftragten und der Geschäftsführung

Die Gleichbehandlungsbeauftragte berichtete auch in 2008 regelmäßig direkt an die Geschäftsführung der WINGAS und WINGAS TRANSPORT.

IV. Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms

Turnusgemäß wurden und werden hausinterne Abläufe und Systeme als auch der Außenauftritt der Unternehmen nach den Kriterien der Konformität zum Gleichbehandlungsprogramm sowie zum EnWG, insbesondere im Hinblick auf Nichtdiskriminierung und vertrauliche Handhabung von wirtschaftlich vorteilhaften und wirtschaftlich sensiblen Informationen, überprüft.

Im Jahr 2008 wurden unter anderem folgende Maßnahmen umgesetzt:

1. Geschäftsprozesse

WINGAS

Auch in 2008 stand die diskriminierungsfreie und transparente Gestaltung und Einhaltung der Abläufe innerhalb des Geschäftsbereiches Speicher im Vordergrund. So beträgt der Erfüllungsgrad der freiwillig erfolgten Umsetzung der Guidelines of Good Practice for Storage System Operators, die die Kriterien für eine konsequente Umsetzung der Maßnahmen vorgeben, 94%.

Im Berichtsjahr wurde erstmalig eine Kundenzufriedenheitsanalyse bei Speicherkunden durchgeführt, die bzgl. der Gleichbehandlung durchweg positive Ergebnisse ergab.

Um den Buchungsprozess von Speicherkapazitäten zu optimieren, wurden die für eine verbindliche Speicheranfrage notwendigen Informationen in ein Formular übertragen, welches allen potenziellen Kunden im Internet zur Verfügung gestellt wird. Eine Verzögerung des Buchungsprozesses auf Grund mangelhafter Anfragen wird dadurch vermieden.

WINGAS TRANSPORT

Die in 2007 begonnene Einführung eines Qualitätsmanagements nach ISO 9001 wurde im 2. Quartal 2008 durch ein externes Zertifizierungsaudit des TÜV Hessen mit Erfolg abgeschlossen. Neben den Geschäftsprozessen nach ISO 9001 wurden Geschäftsprozesse mit Diskriminierungspotenzial separat gekennzeichnet und waren Bestandteil der Zertifizierung.

2. Netzausbau

Erstmalig wurden in 2008 Ausschreibungen für die Ausführung der Baumaßnahmen von Anschlussleitungen durchgeführt. Die Ausführung der ausgeschriebenen Baumaßnahmen erfolgt durch Drittfirmen.

3. IT

Neben der bereits mit Gründung der WINGAS TRANSPORT sichergestellten Mandantenfähigkeit der Novell-Umgebung wurde in 2008 die betriebene Novell-Netware Umgebung einer umfangreichen Restrukturierung unterzogen. Im Rahmen

dieser Maßnahme wurden die Novell-Ressourcen der WINGAS und WINGAS TRANSPORT vollständig getrennt. Für die jeweiligen Gesellschaften wurden einzelne, separate Laufwerke eingerichtet, so dass über die erforderliche Mandatenfähigkeit hinaus eine getrennte Datenhaltung auf unterschiedlichen Laufwerken erfolgt.

Zusätzlich zu bestehenden organisatorischen Maßnahmen für die Freigabe von Novell-Ressourcen war dies ein weiterer Schritt zur Übererfüllung des informatorischen Unbundling.

WINGAS

Erste Komponenten des IT-Systems „Neues Handelssystem“ wurden bei WINGAS im Berichtsjahr in Betrieb genommen. Aufgrund von Projektverzögerungen seitens des Herstellers konnte die vollständige Implementierung noch nicht abgeschlossen werden. Dennoch werden die Entflechtungskriterien, auch im IT-Bereich, bereits heute erfüllt.

WINGAS TRANSPORT

Im Rahmen des Projektes zur Restrukturierung der Transport-IT „WinTSM“ innerhalb von WINGAS TRANSPORT wurde in 2008 das Pflichtenheft vollständig erstellt. Die für das 2. Quartal 2008 angestrebte Investitionsentscheidung wurde nunmehr getroffen. Die Inbetriebnahme von WinTSM soll planmäßig in 2011 erfolgen.

3. Berichtswesen

Zum Zwecke der Rentabilitätskontrolle nach § 8 Abs. 4 EnWG wurden im Berichtsjahr zwei Gesellschafterversammlungen der WINGAS TRANSPORT abgehalten, in denen unter anderem der Jahresabschluss 2007 sowie die Finanz- und Wirtschaftsplanung 2009 verabschiedet wurden.

4. Interne Auditierung

Im Geschäftsbereich Netztechnik wurde im 1.Quartal 2008 eine Auditierung durchgeführt, welche die Einhaltung und Umsetzung der Entflechtungsvorschriften nach dem EnWG in Geschäftsprozessen und –abläufen bestätigte sowie zur weiteren Sensibilisierung der Führungskräfte und Mitarbeiter diente.

5. Anfragen

Im Rahmen des Freistellungsverfahrens nach § 28a EnWG für die OPAL/NEL wurde die operationelle und informatorische Entflechtung der Gesellschaften des vertikal integrierten Energieversorgungsunternehmens seitens Dritter hinterfragt. Unter Koordination der Gleichbehandlungsbeauftragten konnte der Sachverhalt zufriedenstellend geklärt werden.

V. Schulungskonzept

Auch im Berichtsjahr wurden die bei WINGAS und WINGAS TRANSPORT neu eingestellten Mitarbeiter durch den Fachvorgesetzten im Gleichbehandlungsprogramm unterwiesen.

VI. Überwachung der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms

Die Gleichbehandlungsbeauftragte hat im Rahmen ihrer Tätigkeit das Recht, Einblick in alle Unterlagen, Daten, Systeme, Abläufe usw. zu nehmen, die über die Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms Aufschluss geben können.

Bei vorgetragenen Vorschlägen, die zur Verbesserung der Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms dienen, darf sie von der Geschäftsleitung der WINGAS und der WINGAS TRANSPORT Informationen über den Stand und die Art und Weise der Umsetzung dieser Vorschläge verlangen.

Kassel, 24. März 2009



Dittmann-Ehmke